

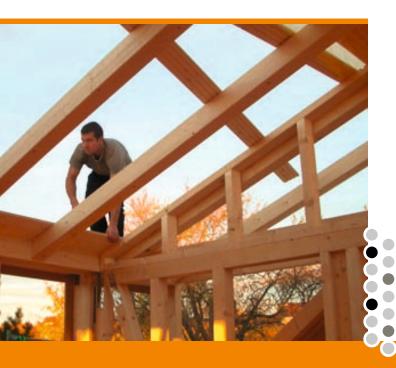
KO-TRANSFER

Kooperationstransfer innovativer europäischer Qualifizierungs- und Zertifizierungskonzepte für Energie sparendes Bauen Effiziente Energienutzung & Vermeidung von Energieverlust sind und bleiben eine gemeinsame Herausforderung der europäischen Bauwirtschaft. Besondere Anforderungen stellt die energetische Sanierung des Gebäudebestandes. Vor diesem HINTERGRUND steigen die Anforderungen an die Fachkompetenz der KMU und ihrer Mitarbeiter.

In einem gemeinsamen Arbeitsmarkt sind Fachkräfte europaweit mobil. Damit müssen ihre Kompetenzen transparent sein. Dies erfordert eine Anpassung der Systeme und Praktiken der beruflichen Aus- & Weiterbildung im europäischen Rahmen (transnationale Kooperation).

Die Akteure der beruflichen Bildung verfügen noch über kein endgültiges Konzept, wie Bildungsleistungen transparent dargestellt werden und wie eine Anerkennungsstrategie im Rahmen des jeweiligen NQR/EQR aussehen kann.

Dieses Problem greift "KO-TRANSFER" auf:



ZIEL des Projektes ist die Stärkung von Transparenz, Vergleichbarkeit und grenzüberschreitender Anerkennung erworbener Qualifikationen indem es einen Beitrag zur Umsetzung eines transparenten Systems für Kompetenzermittlung und -zertifizierung in Aus- & Weiterbildung (in ausgewählten Bauberufen) leistet und innovative Inhalte (energetische Gebäudesanierung) systematisch in Bildungsgänge einbindet.

Dazu werden im Projekt die Kompetenzanalyse, Kompetenzstandards (NQR, ECVET & EQR), ein Zertifikat, Prüfungsanforderungen, veränderte Ausbildungsordnungen & Curricula, die den aktuellen Qualifikationsbedarf berücksichtigen, adaptiert und weiterentwickelt.

BASISPROJEKT des Transfers sind das 2007 erfolgreich abgeschlossene LdV-Pilotprojekt "**Umbau & KO**" sowie weitere Koperationsprojekte der Partnerschaft.

Im Projekt "Umbau & KO" wurde ein typisiertes Modul "Energiesparendes Bauen" entwickelt, das eine einheitliche Kompetenzstruktur und eine Niveaustufenzuordnung enthält und damit grenzüberschreitende Zertifizierung ermöglicht.

Dieses Verfahren soll nun auf ganze Ausbildungsgänge übertragen werden.

Basierend auf Innovationen des Projektes "Umbau & KO sichert das Projekt "KO-Transfer" dreifachen INNOVATIONS-TRANSFER:

- 1) geografisch: Transfer in 2 weitere Länder (SK, LV),
- 2) sektoriell: Transfer der in Modulen erprobten Methode zur Gestaltung von Kompetenzstandards auf ganze Bildungsgänge sowie Einbindung von Verfahren/Techniken der energetischen Gebäudesanierung in Aus- und Weiterbildungsgänge.
- 3) systemisch: Transfer zwischen Aus- & Weiterbildung und zwischen beruflicher & akademischer Bildung.





- ein System der Zuordnung von Kompetenzen zu Niveaustufen (ausgewählte Bauberufe) und zu Kreditpunkten,
- Kompetenzstandards auf der Basis beruflicher Handlungskompetenz,
- ein Kompetenzraster für duale und vollschulische Ausbildungsgänge sowie Übertragung innovativer Lerninhalte auf Weiterbildungsgänge,
- ein Zertifikat, das Kompetenzen und Kreditpunkte ausweist und gegenseitig anerkannt wird,
- ein Zusatz zum Zeugnisformular in doppelqualifizierenden Bildungsgängen mit Beschreibung der Kompetenzen.

AUSWIRKUNGEN:

Die Implementierung der Verfahren, Module & Standards stärkt die Transparenz & Anerkennung von Kompetenzen & Qualifikationen und trägt langfristig zu einer signifikanten Qualitätsverbesserung in den Systemen, Einrichtungen und Prozessen der beruflichen Aus- & Weiterbildung im Baubereich und zur Steigerung der Weiterbildungsbereitschaft der Fachkräfte bei (als Beitrag zur Stärkung der Qualität der Bildungsgänge, der Beschäftigungschancen für Fachkräfte und der Wettbewerbsfähigkeit von KMU).



Im Projekt kooperieren 11 PARTNER aus 5 Ländern Deutschland, Belgien, Polen, Slowakei und Lettland.

Die Projektpartner haben bereits in früheren Projekten erfolgreich zusammengearbeitet. Mit der Einbindung von Partnern aus verschiedenen Bereichen (Politik & Verwaltung, Wirtschaft & Arbeitsmarkt, Wissenschaft & Bildung) wird ein dynamischer, produktiver Multistakeholder-Dialog gefördert. Strategische Partner (Behörden, KMU, Verbände) unterstützen die Aktivitäten und forcieren die Implementierung in Politiken.



- DEUTSCHLAND



BGZ Berliner Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit mbH

Augsburger Str. 33 D-10789 Berlin www.bgz-berlin.de



MARTIN-WAGNER-SCHULE (Oberstufenzentrum Bautechnik II)

Gustav-Adolf-Str. 66 D-13086 Berlin www.martin-wagner-schule.de



HANDWERKSKAMMER BERLIN

Blücherstraße 68 D-10961 Berlin www.hwk-berlin.de



BERUFSFÖRDERUNGSWERK E.V. des Bauindustrieverbandes Berlin-Brandenburg e. V.

Karl-Marx-Straße 27 D-14482 Potsdam www.bfw-bb.de

KOMPETENZZENTRUM für Nachhaltiges Bauen Cottbus

Dissenchener Schulstraße 15 D-03052 Cottbus www.bfw-bb.de



INFRARO

Ingenieurbüro und Wärmebildservice Rieck
Heinrich-Albrecht-Str. 16
D-03042 Cottbus
www.waermebild-service.de

BFI GIFN



ZAWM – Zentrum für Aus- und Weiterbildung des Mittelstandes V.O.E. St.Vith Luxemburger Str. 2a B-4780 St. Vith

www.weitermitbildung.be

--- POLEN



WIR – Wielkopolska Izba Rzemieslnicza w Poznaniu (Handwerkskammer Großpolens in Posen)

Al. Niepodleglosci 2 PL- 61- 874 Poznan www.irpoznan.com.pl



ZRP – Zwiazek Rzemiosla Polskiego (Verband des Polnischen Handwerks) ul. Miodowa 14 PL- 00-246 Warschau www.zrp.pl



PUT – Politechnika Poznanska Wydzial Budownictwa, Architektury i Inzynierii Srodowiska (Technische Universität Posen, Abt. Bauwesen, Architektur und Umweltingenieurwesen / Institut Baukonstruktionen) ul. Piotrowo 5

PL- 60-965 Poznan

--- SLOWAKEI



TUKE – Technicka Univerzita v Košiciach / Fakulta vyrobnych technologii so sidlom v Presove (Technische Universität in Košice) Bayerova 1

SK-08001 Presov www.tuke.sk/fvtpo

-- LETTLAND



LAK – Riga Latvijas Amatniecibas Kamera (Handwerkskammer Riga)

Amatu iela 5 LV-1050 Riga www.lak.lv



KOORDINATOR

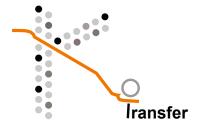
BGZ
Berliner Gesellschaft
für internationale Zusammenarbeit mbH

Kontaktperson

Dr. Hilde Hansen (GF), Grazyna Wittgen Augsburger Str.33 10789 Berlin DEUTSCHLAND

Telefon: +49 30/ 8099 41-11 Fax: +49 03/ 8099 41-20 info@bgz-berlin.de

www.bgz-berlin.de



Kooperationstransfer innovativer europäischer Qualifizierungs- und Zertifizierungskonzepte für Energie sparendes Bauen



